

Presseinformation, 24. Jänner 2014



ITalks III: Europe vs. Facebook

Ob PC oder Handy, Navigationsgeräte oder Soziale Netzwerke: Neue Technologien verändern unsere Gesellschaft tiefgreifend. Aber was bedeutet das für die Gesellschaft, für Demokratie und Freiheitsrechte? Diesem Thema widmen sich die *ITalks* des Instituts für BWL und Wirtschaftsinformatik jährlich neu.

Am 24. Jänner 2014 ist Max Schrems zu Gast an der WU, der österreichische Student, der die Courage hatte, Facebook zu verklagen und seit nunmehr fast drei Jahren gegen die Datenschutzverstöße des Konzerns kämpft. Ein Kampf gegen Windmühlen? Max Schrems berichtet in seinem Vortrag, was er erreichen konnte und wie undurchsichtig die Machenschaften sind, die ihm im europäischen Rechtsprozess begegnen. „Unsere Grundrechte sind heute kaum effektiv durchsetzbar, die Konzerne ignorieren das Recht zu großen Teilen“, sagt er. „Es muss publik werden, in welchem geringem Ausmaß Menschen heute ihr Grundrecht auf Privatsphäre verteidigen können“, sagt Prof. Sarah Spiekermann, die dem einladenden Institut für BWL und Wirtschaftsinformatik vorsteht.

WU Studierendenteam ‚hackt‘ Facebook

Direkt im Anschluss an den Vortrag von Max Schrems stellt ein Team von Wirtschaftsinformatikstudierenden der WU vor, wie sie Facebook mit den eigenen Waffen schlagen. Wegen des sogenannten „Auskunftsrechts“ bietet das soziale Netzwerk seit kurzem seinen Mitgliedern die Möglichkeit an einzusehen, was Facebook über sie speichert. Nutzer wiegen sich in Sicherheit. Tatsächlich allerdings speichert der Konzern mehr, als er seinen Mitgliedern mitteilt und der eigenen Entwicklercommunity zur Verfügung stellt. Als Entwickler haben die Studierenden daher ein Programm mit dem Titel „FacebookMyData“ geschrieben. Dieses zeigt grafisch auf, was Facebook tatsächlich über seine Mitglieder weiß, und erlaubt jedem Nutzer, darüber hinaus deutlich mehr Information herunterzuladen, als Facebooks eigenes Download-Tool ermöglicht. Das Programm ist ab Freitag verfügbar unter <http://www.privacy-awareness-app.org>

Termin: Freitag, 24. Jänner 2014, 14-16 Uhr, Festsaal II, Library & Learning Center der WU, Welthandelsplatz 1, 1020 Wien

Hintergrundinformationen zum *ITalks* Event unter: <http://www.wu.ac.at/ec/events/events>

Rückfragehinweis:

Mag. Eva Male

Pressesprecherin

Telefon: +43 1 31336 4977

Mobil: +43 676 82 13 4977

eva.male@wu.ac.at